

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von heute

risch bis hässig, die Frau todunglücklich, da alle ihre Kochkunst versagt. Schon redet man von Trennung! Eines schönen Regentages brennen der Frau, dank dem Treppenhauklatsch, Mehlsuppe, Fleisch und Reis an. In Gedanken hört sie schon von Scheidung. Das Herz droht in die Kniewärmer zu fallen. Sie sammelt die letzten Reste ihrer Energie und trägt klopfenden Herzens das Essen auf. — Schon bei der Suppe fangen, zum grossen Erstaunen der Frau, die Augen des Mannes zu leuchten an. Kaum beginnt das eigentliche Essen, springt der Mann vor Freude auf, umarmt seine Frau und ruft laut: «Endlich hast Du den Geschmack heraus, den ich volle zwanzig Jahre gewohnt war!»

20 Jahre natürlich hatte die erste Ehe des Mannes gedauert. Aubi.

Kochzettel

zum Thema:

Eine Frau lernt kochen.

Süsse Speisen. Wenn der Pudding schwimmt, statt zu stehen, so legen Sie neben den Teller Ihres Mannes eine Zigarettenschachtel und Zündhölzchen. Er wird gleich darnach greifen, und den Pudding verschmähen. Sie sagen dann: Eine kleine Ueberraschung für Dich, Schatzi. Wenn es gut geht, werden ihm die Augen feucht.

Braten à la Gotthardt. Wenn der Braten hart ist, schneiden Sie ihn selbst. Sowie Ihr Mann den ersten Bissen zum Munde führt, rufen Sie: Das Kind schreit, und kommen bald mit dem Kind auf dem Arm zurück. Sagt der Kleine: Pa-pa, so ist die Sache in Ordnung, Ihr Mann vergisst den Braten.

Eierspeisen. Ist die Eierspeise verdorben, hart statt weich, so erzähle, dass der berühmte Professor — wie hiess er doch gleich — in seiner Rede behauptet habe, dass vor wenig gekochten Eiern zu warnen sei. Fehlende Hormone bewirkten Rheuma und Ischias. L.

Aus unserer Pension

Einer unserer Fischer — es graut ihm zwar, den Wurm an den Angel zu machen, weshalb er nicht allein fischen kann — fragte eine unserer Damen, ob sie Fische putzen könne. Die Antwort war: «Jo, jo, das kann ich scho; me schniedet ene au d'Kepf ab und nimmt d'Gret use, Wezi.

Auch das noch ...

Schreibt mir Cousine Margrit aus dem Kochinstitut, sie habe gestern schon Kinder kochen gelernt ... Schrecklich! Wilmei.

Damenhutmode 1934

Ach was sind die Hütchen reizend, Neckisch, putzig und kokett, Wenn nur jede Frau für diese Auch das richtige Lärchen hätt!

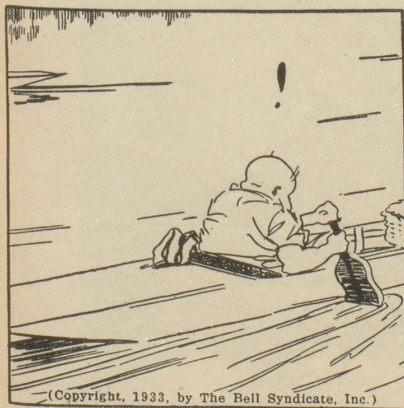
Ein Gesicht kreisrund und breit Ziert ein Tüpfchen Hut voll Schneid Schief und fesch auf's Ohr gedrückt Es die Omama beglückt.

Manche Hüte, flach wie Teller Oder kühn wie ein Propeller Hält gewisslich für doll chic Eine Kleine, rundlich, dick.

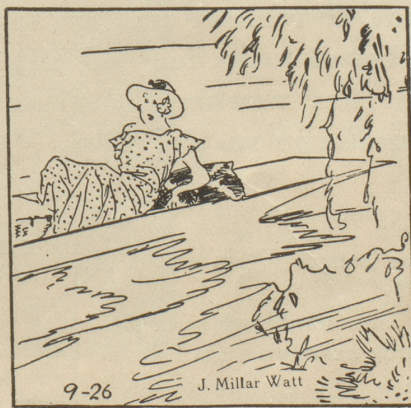
Irgend ein zartes Duftgebilde Macht scheinbar Runzeln glatt und milde Während ein Schmetterling flatternd gaukelt Auf hoher Hopfenstange schaukelt.

Immer muss ich neu bestaunen Unserer lieben Mode Launen Die mit göttlichem Humor Nimmt die Frauenwelt beim Ohr!

Nepomuk.



(Copyright, 1933, by The Bell Syndicate, Inc.)



9-26

J. Millar Watt

DINER
ROCO

3 Personen
ESSEN SICH SATT

sage üschreibe für **FR. 1.50**
ein Franken fünfzig!

fr. 1.50
Scholl's
auch in Grössen für
Hühneraugen & Ballen

Bei **Hornhaut**
ganz einfach:
Zino-Pads
in Apotheken, Drogerieg. &
Scholl-Vertrieb erhältlich.

Die entstellenden Sommersprossen
sind der heimliche Kummer
mancher Frau.

Zanders Osiris-Sommersprossen-Crème
in Verbindung mit Osiris-Sommer-
sprossen-Seife läßt sie in kurzer Zeit
restlos verschwinden und schafft
reine weisse Haut.

Zanders Osiris-Sommersprossen-Crème Topf Fr. 2.50
Zanders Osiris-Sommersprossen-Seife Stück Fr. 1.25
Prompt. Postvers. durch **L. Zander, Schwanerapoth, Baden VI**



Eine zweite Jugend

Tausende von Frauen und Töchtern verwenden die herrlichen **Frauentropfen-Rophaien** gegen den abzehrenden und heimlich quälenden Weissfluss, sowie gegen die dadurch hervorgerufene Mattigkeit und Schaffheit und bestätigen mit Freuden, dass ihnen diese Frauentropfen Heilung und eine zweite frohe Jugendzeit schenkten.

Probeflasche Fr. 2.75, Kurfl. Fr. 6.75, in Apotheken und Drogerien erhältlich. Diskreter Postversand durch das **Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 8.**

Flechten
jeder Art, auch Bartflechten,
Hautausschläge, frisch und ver-
altet, beseitigt die vielbewährte
Flechtensalbe «Myra». Preis kl.
Topf Fr. 3.—, gr. Topf Fr. 5.—.
Postversand durch:
Apotheke Flora, Glarus

**Reklame ist Energie,
Verwende sie!**

GELFRUT
Mit **APFELPECTIN**
schöne, feste Confitüre
in 5 Minuten
hochzeit
Erhältlich in Drogerien und
bessern Lebensmittelgeschäften.
SCHWEIZERPRODUKT

Frauen welche an Nervenschwäche

Hystero-Neurasthenie,
nervösen Herzbeschwerden,
Begleiterscheinungen und
Folgen des Klimakteriums,
Ausflüssen,
Nervenschmerzen
und Nervosität leiden und
geheilt sein wollen, schicken
ihr Wasser (Urin) an das
**Medizin- u. Naturheilmstitut
Niederurnen (Ziegelbrücke).**
Gegründet 1903.
Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.